Kontakt

Institut für Rechtsdidaktik

Universität Passau, Juristische Fakultät

Innstraße 40, 94032 Passau Telefon: +49(0)851/509-2391 Telefax: +49(0)851/509-2392

Internet: www.jura.uni-passau.de/ird.html E-Mail: rechtsdidaktik@uni-passau.de

Tagungsort

Universität Passau Innstraße 31, Audimax HS 9 94032 Passau Parkmöglichkeiten sind am Tagungsort vorhanden.

Organisatorische Hinweise

Es besteht die Möglichkeit, unter dem Stichwort "IRD" in den folgenden Hotels zu ermäßigten Preisen eine Zimmerbuchung vorzunehmen (eine Reservierung der Zimmer zu ermäßigten Preisen ist bis zum 1. August 2013 möglich):

- Hotel »Weißer Hase« (Heiliggeistgasse 1, E-Mail: info@ weisser-hase.de, Internet: www.weisser-hase.de)
- Hotel »Spitzberg« (Neuburger Straße 29, E-Mail: info@ hotel-spitzberg.de, Internet: www.hotel-spitzberg.de)
- Hotel »IBB« (Bahnhofstraße 24, E-Mail: passau@ibbhotels. com, Internet: www.ibbhotelpassau.de)
- Hotel »Passauer Wolf« (Rindermarkt 6, E-Mail: info@ hotel-passauer-wolf.de, Internet: www.hotel-passauer-wolf.de)







Schwerpunkte im Jurastudium



Zweite Fachtagung des Instituts für Rechtsdidaktik

am 11. und 12. September 2013





Seit zehn Jahren sieht das Deutsche Richtergesetz für das Studium der Rechtswissenschaften einen Schwerpunktbereich vor, der zusammen mit der Staatsprüfung die Erste Juristische Prüfung bildet. Zehn Jahre sind Grund genug, Bilanz zu ziehen: Haben sich die Erwartungen erfüllt, die mit der Einführung des Schwerpunktbereichs verbunden waren? Gibt es Verbesserungsvorschläge? Die zweite Fachtagung des Passauer Instituts für Rechtsdidaktik möchte diesen Fragen nachgehen. Thema soll dabei zugleich das wissenschaftliche Arbeiten im Studium sein - ging es bei der Einführung des Schwerpunktbereichs doch gerade auch darum, diesen Aspekt zu stärken.



Mittwoch, 11. September 2013 epitember

Als Rahmenprogramm ist unter anderem eine Schifffahrt vorgesehen. Nähere Angaben dazu sowie zum Abendprogramm waren wegen des Hochwassers zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht möglich, werden aber umgehend auf der Anmeldeseite www.jura.uni-passau.de/irdtagung2013.html nachgereicht.

10.15 – 11.45 Uhr

Führung durch die Passauer Altstadt, Schifffahrt

14.00 – 14.30 Uhr Begrüßung und Grußworte

14.30 – 15.30 Uhr

Schwerpunktbereich (Teil 1)

· Ministerialdirigent a.D. Dr. h.c. Heino Schöbel, ehemaliger Leiter des Landesjustizprüfungsamtes Bayern

»Das Gesetz zum Schwerpunktbereich -Entstehungsgeschichte und Ziele«

• Prof. Dr. Christian von Coelln, Dr. Helga Wessel, beide Universität zu Köln Erstes Plädoyer zur Abschaffung des Schwerpunktbereichs

• Prof. Dr. Christoph Herrmann, LL.M., Universität Passau »Schwerpunktbereich – Vorteile, Nachteile und Reformperspektiven«

15.30 – 16.00 Uhr

Diskussion der Vorträge

16.00 - 16.30 Uhr

Kaffeepause

16.30 – 17.10 Uhr

Wissenschaftliches Arbeiten (Teil 1)

· RiLG Dr. Frank Bleckmann, M. phil., Universität Konstanz »Förderung wissenschaftlichen Arbeitens in der Studieneingangsphase«

• Prof. Dr. Martin Löhnig, Universität Regensburg »Förderung der Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten im Regensburger Schwerpunktbereichskonzept«

17.10 – 17.30 Uhr Ab 19.30 Uhr

Diskussion der Vorträge

Abendprogramm

Ministerialdirigent a.D. Dr. h.c. Heino Schöbel, ehemaliger Leiter des Landesjustizprüfungsamtes

»Ausbildungsreform in Absurdistan«

Donnerstag, 12. September 2013

9.00 – 10.00 Uhr

Schwerpunktbereich (Teil 2)

• Jan Singbartl, LMU München Zweites Plädoyer zur Abschaffung des Schwerpunktbereichs

 Anna Haßfurter, Universität Passau »Schwerpunktbereich ›Grundlagen des Rechts und des Staates« - eine Zwischenbilanz aus Sicht beteiligter Studenten, Absolventen und Dozenten«

• RA Dr. Rafael Küffer, Universität Bern »Schwerpunktsetzung im Studium – Risiko oder Chance? Ein Bericht aus der Schweiz«

10.00 – 10.30 Uhr Diskussion der Vorträge

10.30 – 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 11.40 Uhr • Lukas Beck, Universität Würzburg »Notengebung im Schwerpunktbereich -

wirklich inflationär?«

• Dr. Michael Beurskens, LL.M., Universität Düsseldorf

»Mut zur Lücke – nicht nur im Schwerpunktbereich«

11.40 – 12.00 Uhr

Diskussion der Vorträge

12.00 – 12.40 Uhr Wissenschaftliches Arbeiten (Teil 2)

• Akad. Rat a. Z. Dr. Denis Basak, Universität Frankfurt »Methoden für das Lehren und Prüfen wissenschaftlicher Arbeitstechniken«

 Nora Rzadkowski, MoHE, Universität Hamburg »Wissenschaftliche Kompetenz als Ziel

des Schwerpunktstudiums?«

12.40 – 13.00 Uhr

Diskussion der Vorträge

13.00 – 14.00 Uhr

Mittagessen

14.00 – 16.00 Uhr Podiumsdiskussion (Moderation:

RA Tobias Freudenberg, Schriftleiter der NJW)

• Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb, Universität zu Köln

• Richter am BGH Prof. Dr. Henning Radtke, Deutscher Juristen-Fakultätentag

Prof. Dr. Christian Wolf, Universität Hannover

• Julia Hörnig, Vorstandsvorsitzende des Bundesverbandes rechtswissenschaftlicher Fachschaften

• Rechtsanwältin Ulrike Gantert (Deutscher Anwaltverein)

• Rechtsanwältin Dr. Petra Linsmeier (Kanzlei Gleiss Lutz)

16.00 – 16.30 Uhr Schlusswort und Verabschiedung